BBD Judentum

BIBLIOGRAPHIEN

04-2-439 ***Bibliographisches Lexicon der gesammten jüdischen Literatur der Gegenwart und Adress-Anzeiger*** / Chaim David Lippe. - Nachdruck. - Hildesheim [u.a.] : Olms. - 22 cm. - (Bibliothek des deutschen Judentums : Abt. 1, Quellensammlungen, Lexika, Bibliographien und Zeitschriften). - ISBN 3-487-11854-8 : EUR 199.60
[7777]
Bd. 1. - Nachdruck der Ausg. Wien, Löwy, 1881. - 2003. - XV, 704 S. - ISBN 3-487-11855-6
Bd. 2. Nachdruck der Ausg. Wien, Lippe, 1887 - 1889. - 2003. - 288 S. - ISBN 3-487-11856-4

04-2-440 ***Bibliographisches Lexicon der gesammten jüdischen und theologisch-rabbinischen Literatur der Gegenwart mit Einschluss der Schriften über Juden und Judenthum*** / Chaim David Lippe. - Nachdruck der Ausg. Wien, Lippe, 1899. - Hildesheim : Olms, 2003. - XXXII, 496 S. ; 22 cm. - (Bibliothek des deutschen Judentums : Abt. 1, Quellensammlungen, Lexika, Bibliographien und Zeitschriften). - Orig.-Ausg. mit Parallelt. in hebräischer Schrift. - ISBN 3-487-11857-2 : EUR 99.80
[8169]

Das nachstehend besprochene ***Biographische Handbuch der Rabbiner***[1] läßt es sinnvoll erscheinen, auf zwei im ausgehenden 19. Jahrhundert von dem Wiener Bibliographen, Buchhändler und Verleger Chaim (Chajim) David Lippe publizierte Schriftstellerlexika (i.w.S.) hinzuweisen, die 2003 in der 1. Abteilung der von Julius H. Schoeps herausgegebenen Reihe ***Bibliothek des deutschen Judentums*** im Nachdruck wieder zugänglich gemacht wurden. Leider hat es der Herausgeber versäumt, wenigstens einige Hinweise zur Person Chaims und zur Bedeutung seiner Bibliographien beizusteuern, die über das Wenige hinausgehen, was man in zwei Enzyklopädien zum Judentum erfährt.[2] Hinter den stark vereinfachten Reprint-Titelblättern

---

[1] ***Biographisches Handbuch der Rabbiner*** / hrsg. von Michael Brocke und Julius Carlebach. - München : Saur. - 25 cm. - ISBN 3-598-24870-9 (Gesamtwerk) [8166]. - Teil 1. Die Rabbiner der Emanzipationszeit in den deutschen, böhmischen und großpolnischen Ländern 1781 - 1871 / bearb. von Carsten Wilke. - 2004. - Bd. 1 - 2. - IX, 965 S. - ISBN 3-598-24871-7 : EUR 296.00. - Rez.: ***IFB*** **04-2-441**.

[2] ***Encyclopaedia judaica***. - 10 (1934), S. 992 - 993: geboren 1823 in Stanislau [im dem von 1772 - 1919 bestehenden österreichischen Kronland Galizien; vorher und nachher polnisch Staniławów, 1945 als Stanislav an die UdSSR abgetreten und 1962 in Ivano-Frankovsk umbenannt], 1849 - 1850 Kantor in Czernowitz, gest.

sind erfreulicherweise auch die soz. barock-ausführlichen Titelblätter der Originalausgaben reproduziert. Am Zusatz zum Sachtitel des Grundwerks von 1881 kann man Inhalt und Zielgruppe ablesen: „Ein lexicalisch geordnetes Schema mit Adressen von Rabbinen, Predigern, Lehrern, Cantoren, Schriftstellern, Freunden und Förderern der jüdischen Literatur in der alten und neuen Welt, nebst bibliographisch genauer Angabe sämmtlicher von jüdischen Autoren der Gegenwart publicirten, speciell die jüdische Literatur betreffenden Schriftwerke und Zeitschriften, in chronologischer Anordnung und Reihenfolge dargestellt. Ein Hand- und Nachschlagebuch zur Orientirung für Buchhändler, Rabbinen, Gemeinden und Freunde der jüdischen Literatur.“ Das Grundwerk von 1881 verzeichnet in einem Hauptteil und zwei Nachträgen die Schriften der jüdischen Verfasser, dazu in einem Anhang fortlaufende Sammelwerke nach Sprachen geordnet (S. 662 - 671). Register 1. der hebräischen Titel und 2. der Orte. Bd. 2 des ersten Reprints enthält die als Bd. 2 bezeichnete Fortsetzung des Grundwerks für Bücher und Zeitschriften der Jahre 1880 - 1887, das in drei Lieferungen 1887 - 1889 erschien, aber aus Krankheitsgründen mit dem Eintrag *Steinberg* abbricht. Der zweite Nachdruck von Bd. 1 (1899) einer Neuen Serie verzeichnet im Hauptteil und in zwei Nachträgen Bücher und in einem Anhang Zeitungen und Zeitschriften bis zum Jahr 1899, und zwar unter Einschluß von Schriften nichtjüdischer Autoren über das Judentum wiederum mit einem Register der hebräischen Titel und der Orte.

Beide Bibliographien wurden für das eingangs erwähnte ***Biographische Handbuch der Rabbiner*** ausgewertet, das selbstverständlich für die dort verzeichneten Rabbiner mehr und vor allem auch unselbständig erschienene Titel nachweist. Andererseits dokumentieren die Bibliographien von Lippe die Reichhaltigkeit der jüdischen Literatur im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts, darunter zahlreiche „Gelegenheitsschriften und hebräische Drukke, [die] heute in deutschen Bibliotheken eher selten (sind)“ (***Handbuch*** … S. 114).

Klaus Schreiber

QUELLE
Informationsmittel (***IFB***) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

http://www.bsz-bw.de/ifb

26.08.1900 in Wien; seine bibliographischen Arbeiten werden nur pauschal erwähnt. - ***The jewish encyclopedia*** (vol. 10, S. 992 - 993) nennt als Geburtsdatum den 22.12.1823. - Lippe fehlt im ***LGB*** und ***LGB2***. - Die ausführlichsten Informationen zu Person und bibliographischem Werk in: ***A history and guide to judaic bibliography*** / Shimeon Brisman. - Cincinnati : Hebrew Union College Press ; New York : Ktav, 1977. - XIX, 352 S. ; 24 cm. - (Jewish research literature ; 1) (Bibliographica judaica ; 7). - ISBN 0-87820-900-X. - Hier S. 103 - 105, 112, 160 - 161.